



1	PORT VILLIERS	18	THEATER PICCOLO
2	STATUE VON NICÉPHORE NIÉPCE	19	ALTES HAUS CHAMBION
3	FREMDENVÉRKEHRSAMT	20	HÔTEL DE SASSENAY
4	NICEPHORE NIEPCE FOTOGRAFIE MUSEUM	21	HÔTEL DE VIREY
5	HÔTEL COLMONT FUSSELET	22	VILLA DENON
6	TURM GENANNT « COCO LOUVRIER »	23	TURM SAUDON
7	PONT SAINT-LAURENT	24	GEBURTSHAUS VON NICÉPHORE NIÉPCE
8	DAS EHEMALIGE SAINT LAURENT HOSPITAL	25	GLOCKENTURM DES RATHAUSES
9	TOUR DU DOYENNÉ (DEKANATSTURM)	26	HÔTEL NOIROT
10	HEUTIGE KASERNE IM EHEMALIGEN FRANZISKANERKLOSTER	27	HÔTEL CHIQUET
11	DIE KRANKENHAUSKAPELLE	28	HAUS DER « VIER JAHRESZEITEN »
12	PONT DE LA GENISE	29	MAISON PERRY
13	QUAI DE LA MONNAIE UND HEBEPUMPEN AUF PLACE THÉVENIN	30	RATHAUS
14	MAISON DE LA MOTHE	31	DENON MUSEUM
15	HAUS « DER DREI SPEICHER »	32	KIRCHE UND EHEMALIGES KLOSTER ST PIERRE
16	HAUS DER LOMBARDEN	33	DAS SOLDATEN GEDENKMUSEUM
17	KATHEDRALE UND PLATZ SAINT VINCENT	34	KLOSTER VON LANCHARRE
		35	KAPELLE DES CARMES

Der Weg Orbandale

Folgen sie dem « Weg Orbandale » ganz wie es Ihnen gefällt und wie es ihre Zeit erlaubt.

Der Name dieses Rundweges bezieht sich auf den mittelalterlichen, poetischen Namen der Stadt Chalon-sur-Saône. Der Historiker Léonard Bertaut hat 1662 ein Buch mit dem Titel « L'illustre Orbandale die alte und moderne Geschichte der Stadt Chalon-sur-Saône » veröffentlicht, in dem er mehrfach auf den Namen verweist. Ihm zufolge liegen dem Namen drei goldene Kreise zugrunde (orbes auf Altfranzösisch) die das Wappen einrahmen, symbolisch für die drei Reihen vergoldeter Backsteine auf den alten Mauern die die Stadt einschlossen.

Länge : 2 750 m **Geschätzte Dauer :** 45 bis 60 Minuten
Länge : 1710 m **Geschätzte Dauer :** 20 bis 30 Minuten



1 Port Villiers

Stufenförmig, um 1840 angelegter Hafen der zahlreichen Reisenden den Zugang zu den Dampfbooten ermöglichte die auf der Saône führen.

2 Statue von Nicéphore Niépce

Skulptur von Eugène Guillaume von 1885. Er arbeitete unentgeltlich zu Ehren des Erfinders der Fotografie.



3 Fremdenverkehrsamt

Einstmals Gebäude der Postkutschen, gebaut zwischen 1675 und 1710. Dort wurden Kutschpferde gewechselt und Waren gelagert.

4 Nicéphore Niépce Fotografie Museum

Fruher das Hôtel der Messageries Royales. Das Museum bietet Erläuterungen zur Fotografie seit ihrer Erfindung bis hin zur digitalen Fotografie.

5 Hôtel Colmont Fusselet

Errichtet in 1773 am Ufer der Saône. Es beherbergt den 'Espace Patrimoine' in dem 2000 Jahre Geschichte aus Chalon und Umgebung aufgezeigt werden.

6 Turm genannt « Coco Louvrier »

Wachturm der an die mittelalterlichen Befestigungsanlagen entlang der Saône erinnert. Ein Geldverleiher bewohnte ihn um 1800 und gab ihm seinen Namen. Sein Porträt kann im Museum Denon besichtigt werden.

7 Pont Saint-Laurent



Von den Römern erbaute Brücke 30 vor JC. Zweimal wiederaufgebaut. Befestigt im 14 Jh, eingeschachtelt zwischen Häusern und Mühlen, das Bauwerk wurde freigelegt im 18 Jh. und mit Obelisken verziert. Zerstört von den Deutschen in 1944, kurze Zeit danach wieder aufgebaut aus Beton und Stein.

8 Das Ehemalige Saint-Laurent Hospital

Anfang des 16. Jh. wurde auf der Saint-Laurent Insel ein Hospital gegründet. Der Bau der Schwestern, den man leicht an seinem gestuften Giebel erkennt, stammt noch aus dieser Zeit. Das nebenan liegende Gebäude ersetzte im 19. Jh. den Krankensaal, der 1854 abgerissen wurde. Die Kuppel wurde gegen 1770 errichtet und bei der Modernisierung des Krankenhauses (1854-1870) stark umgebaut.

9 Tour du Doyenné (Dekanatsturm)

Ursprünglich diente dieser Turm als Treppenturm am Palast des Dekans der Stiften der Kathedrale (heute Pfarrhaus) in der Rue Edgar Quinet. 1907 wurde der Turm Stein für Stein abgebaut und in Paris zum Kauf angeboten. Ein reicher amerikanischer Mäzen, Jay Gould, erwarb ihn und schenkte ihn der Stadt zurück, die ihn 1927 auf der Saint Laurent Insel wiederaufbaute.



10 Heutige Kaserne im Ehemaligen Franziskanerkloster

1450 gründeten aus Dole kommende Franziskaner, auf Bitten des Herzogs von Burgund Philipp dem Guten, auf der Insel ein Kloster. Die gesamte Anlage wurde von 1663 bis 1693 neu errichtet. 1844 lässt das Militär die Kirche abreißen, um die Kaserne erweitern zu können. Diese bot vor 1914 Platz für 4 Kompanien mit je 115 Soldaten; heute dient sie der 43. Kompanie der CRS (Staatspolizei).

11 Die Krankenhauskapelle



Im eklektizistischen Stil, wurde sie an der Stelle eines Krankensaales aus dem Jahre 1873 erbaut. Von mehreren Epochen beeinflusst, wurden bei ihrem Bau moderne Materialien benutzt, so zum Beispiel Metall für das Dachgerüst.

12 Pont de la Genise

Die Brücke über die Genise, ein natürlicher Nebenarm der Saône, 1459 erstmals erwähnt, wurde 1682 repariert und stürzte 1696 ein. 1699 wurde sie auf massiven Pfeilern und mit einer nach oben gewölbten Fahrbahn und Korbbogen neu errichtet, 1857 erweitert und 1942 konsolidiert.

13 Quai de la Monnaie und Heberpumpen auf Place Thévenin

Diese Uferstrasse verdankt ihren Namen den Herzogen von Burgund, die im Mittelalter auf dieser Insel Geld prägten. Die Heberpumpen, mit deren Hilfe man gesundes Trinkwasser aus der Grundwasserschicht unter dem Belt der Saône pumpte, wurden hier gegen 1871 dank eines Vermächtnisses der Familie Thévenin eingerichtet.

14 Maison de la Mothe 9-11 rue Saint-Vincent

Dieses Wohnhaus von Ende 15 Jh -Anfang 16 Jh, besteht aus einem Holz- und einem Steintrakt, verbunden durch einen von der Strasse sichtbaren Treppenturm zu den Etagen.



15 Haus « Der Drei Speicher » 7 rue Saint-Vincent

Gebaut um 1500, verdankt dieses Haus seinen Namen seiner Fachwerkfassade, die von einer hohen Dachstruktur mit drei Reihen Dachlücken überragt wird. Es gehörte der Familie Riboudeau, Burger und Händler von Chalon.

16 Haus Der Lombarden

Dieses «Turmhaus » aus Stein im 13 Jh errichtet, soll den bedeutenden Lombarden gehört haben. Diese übernahmen auf den großen Handelsmessen im Mittelalter oft die Rolle der Geldwechsler. Die Kirche hielt diese Tätigkeit für Christen verwerflich.

17 Kathedrale und Platz Saint Vincent



Erbaut von 1080 bis zum 16 Jh, im romanischen und gotischen Baustil. Ihre Fassade, während der Revolution zerstört, wurde ab 1827 im 'neogothischen' Stil wieder aufgebaut.

* Der Kreuzgang : Sehen Sie letzte Seite

18 Theater Piccolo



Vom ersten Theater, gebaut im Jahr 1776, besteht nur noch die Fassade, diese spiegelt mit ihrer Nüchternheit und der ionischen Säulenordnung die Vorliebe für die Antike wieder. Der Rest des « italienischen » Theaters wurde in 1886 vollständig wiederaufgebaut.

19 Altes Haus Chambion 40 rue Saint Georges

« Unglaublich » Mitte des 19 Jh, eine Mischung aus orientalischem Traum und Mittelalter. Dieses Wohnhaus wurde teilweise aufgebaut auf der alten Komturei von Saint Antoine, errichtet im 13 Jh durch die Geistlichen des Hospitals.

20 Hôtel de Sassenay 38 rue Saint Georges

Ehemaliges Hotel zwischen Hof und Garten, gehörte der Familie Du Blé d'Uxelles, deren Mitglieder im 17-18 Jh Stadthalter der königlichen Zitadelle von Chalon waren.

21 Hôtel de Virey Place Pontus de Tyard

Ehemaliges Hotel von Enoch de Virey, Bürgermeister von Chalon, aus Backstein und Stein, wird dieses Bauwerk aus 1612 dem Lothringer Architekten Gentillâtre zugeschrieben. Er wurde imitiert bei der Einrichtung der Unterpräfektur in 19 Jh.

22 Villa Denon

Links am Ende der Sackgasse Villa Denon Privates Hotel, gebaut um 1710 für den damaligen Bürgermeister von Chalon, in einem Viertel das im 17-18 Jh den Hofadel aufnahm.

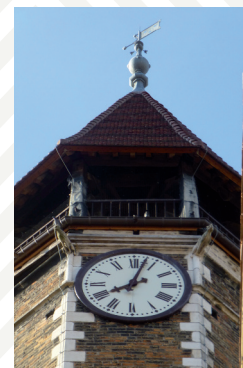
23 Turm Saudon

Rest des gallo-romanischen Schutzwalls, dieser Turm gehörte zur Festung des Sieur Saudon, Vassal des Grafen von Chalon, um das Jahr 1000. Sie wird, im 17 Jh, die Klosterkapelle der Oratorianer integrieren.

24 Geburtshaus von Nicéphore Niépce 15 rue de l'Oratoire

Nicéphore Niépce war der Erfinder der Fotografie.

25 Glockenturm des Rathauses



Die Magistrate erwarben dieses Haus, um dort 1407 das Rathaus einzurichten. Der Turm, aufgebaut in 1429, wurde mit Glocken versehen, um die Macht des Gemeinderates zu verkünden. Heute besteht nur noch der Rathausturm.

26 Hôtel Noiroit 8 rue des Tonnelliers

Privates Hotel, gebaut um 1710 für den damaligen Bürgermeister von Chalon, in einem Viertel das im 17-18 Jh den Hofadel aufnahm.

27 Hôtel Chiquet 5 rue des Tonnelliers

Madame Chiquet liess um 1770 dieses umfangreiche, rechteckige Wohnhaus bauen, das um einen Hof angeordnet war und dem Geschmack der Antike entsprach. 1805 haben dort Napoleon I. und danach Papst Pius der VII. residiert.

28 Haus der « Vier Jahreszeiten » 37 rue du Château

Wohnhaus erbaut im Jahr 1657 für Barthélémy Magnien, Anwalt im Parlament. Die Flachreliefs aus Gips stellen, mit vier Gesichtern und vier Engelszenen die Blumen, Garben, Früchten und Ähren tragen, die vier Jahreszeiten dar.

29 Maison Perry 3 rue au Change

Der Anwalt Louis Perry, Magistrat und später Bürgermeister von Chalon, gab 1614 dem Architekten Gentillâtre den Auftrag dieses im klassischen Stil, reich verzierte Haus zu bauen.



30 Rathaus

Errichtet in 1844, erhebt es sich auf den Resten des Karminerklosters (15 Jh), und dem Gericht (1822). Seine neoklassische Fassade verdankt es dem Architekten Eugène Piot.

31 Denon Museum



Teilweise auf dem Ursulinenkloster errichtet, wurde das Gebäude 1820-1822 nach neoklassischem Stil verändert, um dort eine Zeichenschule (freie Zeichenschule) einzurichten. Einweihung im Jahr 1866; das Museum beherbergt Sammlungen der schönen Künste und Archäologie.

32 Kirche und Ehemaliges Kloster Saint Pierre



Kirche und Kloster Saint-Pierre wurden zwischen Ende 17 Jh und Anfang 18 Jh von Benediktinern erbaut. Pfarrkirche in 1802, ihre Fassade wurde 1900 verändert.

33 Das Soldaten Gedenkmuseum

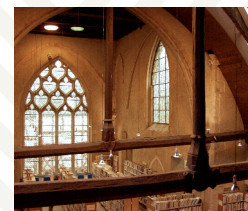
Das Museum befindet sich in einer Kapelle aus dem 13. Jh., einziger Rest der Komturei des Templerordens, ab dem 14. Jh unter der Ägide des Malteserordens.

34 Kloster von Lancharre 10 quai Gambetta

Benediktinerkloster abkommiert aus Lancharre. Es nahm ab 1626 einen bedeutenden Platz ein.

35 Kapelle des Carmes 4 rue de Lyon

Der Chor der Kapelle mit platter Apsis, erbaut im 15 Jh, ist einziger Rest dieses Bauwerks, verkauft während der Revolution; er beherbergt einen Teil der Stadtbibliothek.



*Rundweg
Saint-Laurent*